



Verhandlungsschrift

über die konstituierende Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Hagenberg im Mühlkreis

Sitzungstermin: Dienstag, den 12.10.2021

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:10 Uhr

Ort der Sitzung: Sitzungssaal des Gemeindezentrums

Anwesend:

Bergsmann David, Bürgermeister	ÖVP	
Eder Thomas, Ing.	ÖVP	
Zeitlhofer Sandra	ÖVP	
Greifeneder Thomas, DI	ÖVP	
Natschläger Thomas, DI Dr.	ÖVP	
Oyrer-Santner Wolfgang	ÖVP	
Trenker Thomas, DI (FH)	ÖVP	
Ortner Lara	ÖVP	
Wahlmüller Erwin	ÖVP	
Zuschrader Rudolf	ÖVP	
Oyrer-Santner Silvia	ÖVP	
Stock Gerhard	SPÖ	
Kreindl Siegfried	ÖVP	Vertretung für Herrn Markus Ziegler
Lukasser Lukas	SPÖ	
Layr Johannes	SPÖ	
Zauner Karl	SPÖ	
Rummerstorfer Martina	SPÖ	
Küng Gabriela, Mag.	GRÜNE	
Merten Sebastian	GRÜNE	
Nader Andreas, DI	GRÜNE	
Hackl Anna, Dlin	GRÜNE	
Reiter Ludwig, DI	GRÜNE	
Svitil Alfred, DI (FH)	GRÜNE	Vertretung für Frau Hess Marlene
Umgeher Wolfgang, BEd	FPÖ	
Weinzinger Michael	FPÖ	
Außerweger Andrea, Dr.in	Bezirkshauptfrau	
Brettbacher Gerda, Mag.	Amtsleiterin	
Trenker Karin	Schriftführerin	

Abwesend:

Ziegler Markus
Hess Marlene, MA

ÖVP
GRÜNE

1. Begrüßung

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates, die Gemeindebediensteten und die erschienenen Zuhörer. Er begrüßt die anwesende Bezirkshauptfrau und bedankt sich bei Ihr für die Teilnahme und Durchführung der Angelobung des Bürgermeisters und des Vizebürgermeisters.

Er stellt fest, dass

- a) die Sitzung von ihm rechtzeitig einberufen wurde,
- b) die Einladung zur Sitzung mit Bekanntgabe der Tagesordnung an alle Gemeinderatsmitglieder schriftlich, nachweislich **und mit dem Hinweis auf den § 23 (1) bzgl. dem Verlust des GR-Mandates erfolgte**,
- c) die Beschlussfähigkeit gegeben ist (**3/4 der GR-Mitglieder**),
- d) die öffentliche Kundmachung an der Amtstafel erfolgt ist.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass gemäß § 54 Abs. 4 Oö. GemO 1990 die Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung am 16.9.2021 für die Mitglieder des Gemeinderates zur Einsichtnahme aufgelegt war und während der heutigen Sitzung für die weitere Einsichtnahme aufliegt. Einwendungen gegen diese Verhandlungsschrift können bis Sitzungsende eingebracht werden.

Auf Wunsch des Vorsitzenden melden sich jene Gemeinderäte, die zu einzelnen Tagesordnungspunkten das Wort ergreifen.

Der Vorsitzende gibt folgende Tagesordnung bekannt:

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung
- 2 Bekanntgabe des Wahlergebnisses
- 3 Angelobung des direkt gewählten Bürgermeisters durch die Bezirkshauptfrau
- 4 Angelobung der Gemeinderats(ersatz)mitglieder*innen durch den Bürgermeister
- 5 Feststellung der Gesamtzahl der Vorstandsmitglieder*innen und Mandatsverteilung
- 6 Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes
- 7 Festsetzung der Anzahl und Wahl der (des) Vizebürgermeister(s)
- 8 Angelobung der (des) Vizebürgermeister(s) durch die Bezirkshauptfrau
- 9 Bestellung von Fraktionsobmännern/frauen und deren Stellvertretern
- 10 Bestellung von Protokollunterfertigern
- 11 Einrichtung des Prüfungsausschusses
- 12 Einrichtung der beratenden Ausschüsse
- 13 Wahlen in Organe außerhalb der Gemeinde
- 14 Beschlussfassung zur Bürgerfragestunde
- 15 Allfälliges

2 Bekanntgabe des Wahlergebnisses

Der Vorsitzende informiert:

Am 26.9.2021 haben die Wahlen zum Landtag, Gemeinderat und Bürgermeister stattgefunden.

Folgendes Ergebnis ist in Hagenberg im Mühlkreis amtlich:

Bürgermeisterwahl

Bergsmann David	1.266 Stimmen (72,72 %)
Mag. Künig Gabriela	475 Stimmen (27,28 %)

(gem. OÖ. Kommunalwahlordnung)

Gemeinderat

ÖVP	858 Stimmen (46,94 %)	12 Mandate
FPÖ	198 Stimmen (10,84 %)	2 Mandate
SPÖ	375 Stimmen (20,51 %)	5 Mandate
GRÜNE	397 Stimmen (21,71 %)	6 Mandate

(gem. OÖ. Kommunalwahlordnung: Berechnung nach dem d'Hondtschen Verfahren)

Landtag -Gesamtergebnis

Liste 1 – ÖVP	588 Stimmen
Liste 2 – FPÖ	319 Stimmen
Liste 3 – SPÖ	369 Stimmen
Liste 4 – GRÜNE	300 Stimmen
Liste 5 – NEOS	99 Stimmen
Liste 6 – MFG	120 Stimmen
Liste 7 – KPÖ	8 Stimmen
Liste 8 – BESTE	6 Stimmen
Liste 9 – UBB	1 Stimmen
Liste 10 – CPÖ	4 Stimmen

(gem. OÖ Landtagswahlordnung)

3 Angelobung des direkt gewählten Bürgermeisters durch die Bezirkshauptfrau

Der Bürgermeister übergibt das Wort an Frau Bezirkshauptfrau Außerweger.

Sie gratuliert dem erneut gewählten Bürgermeister David Bergsmann und den neuen GemeinderätlInnen zur Wahl und bedankt sich bei ihnen für die Bereitschaft, diese Ämter auszuüben, was in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit ist, da die Politik auch manchmal in die Kritik geraten ist. Die Politik vermittelt nicht immer das, was man sich unter Politik tatsächlich vorstellt. Gerade in der Kommunalpolitik ist die Aufgabe spannend und fordernd. Es bedarf des Zusammenwirkens aller Kräfte in der Gemeinde. Sie wünscht viel Erfolg und Geschick bei der Umsetzung der Ideen und dass sich die Marktgemeinde Hagenberg weiterentwickeln kann, damit die hier lebenden Menschen sich weiterhin wohlfühlen, ihren Wohlstand genießen können und hier ihre Heimat haben.

Die Bezirkshauptfrau nimmt die Angelobung des direkt gewählten Bürgermeisters David Bergsmann vor und verliest die Gelöbnisformel:

„Ich gelobe, die Bundesverfassung und die Landesverfassung sowie alle übrigen Gesetze und alle Verordnungen der Republik Österreich und des Landes Oberösterreich gewissenhaft zu beachten, die Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Bgm. David Bergsmann spricht:

„ich gelobe“

und bekräftigt dieses Gelöbnis mit einem Handschlag.

Die Bezirkshauptfrau wünscht dem Bürgermeister alles Gute für die Ausübung seines Amtes und auf eine gute Zusammenarbeit mit der Bezirkshauptmannschaft.

(Formaler Vorsitzwechsel vom alten zum neuen Bürgermeisterwechsel.)

Bürgermeister David Bergsmann nimmt dieses Amt sehr gerne für die kommenden 6 Jahre an und freut sich, dass er gemeinsam mit den Hagenberger Gemeinderäten Hagenberg wieder weiterentwickeln darf.

4 Angelobung der Gemeinderats(ersatz)mitglieder*innen durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister nimmt die Angelobung der anwesenden Gemeinderatsmitglieder und Ersatzmitglieder vor.

Dazu verliest sie die gesetzliche Gelöbnisformel:

„Ich gelobe, die Bundesverfassung und die Landesverfassung sowie alle übrigen Gesetze und alle Verordnungen der Republik Österreich und des Landes Oberösterreich gewissenhaft zu beachten, die Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtseheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Daraufhin legen die Gemeinderats(ersatz)mitglieder mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis dem Vorsitzenden gegenüber ab und bekräftigen dieses Gelöbnis mit einem Handschlag.

Es waren folgende Gemeinderatsersatzmitglieder anwesend:

ÖVP: Kreindl Siegfried, Fahrner Andreas, Trenker-Eder Dunja, Korczynski Martin, Kühtreiber-Leitner Kathrin, Thumfart Michael, Puß Raimund, Gründlinger Hannes, Schöllhammer Martin, Kastner Dominik, Hinterreiter Anita, Weinberger Leopoldine, Eder Alina, Bergsmann Sarah

SPÖ: Dürnberger Gabriella, Peroutka Karl, Gilly Werner, Riepl Helmut, Ipsmiller Josef

GRÜNE: Svitil Alfred, Sageder Jean-Pierre

FPÖ: Nowy Stefan, Umgeher Birgit

Bei der konstituierenden Sitzung nicht anwesende Gemeinderats(ersatz)mitglieder haben die Angelobung in der ersten Gemeinderatssitzung, an der sie teilnehmen, zu leisten. Üben Gemeinderatsmitglieder erstmals im Rahmen einer Ausschusssitzung ihre Funktion aus, sind sie vom jeweiligen Ausschussvorsitzenden anzugehören.

Mit der Angelobung des neuen Gemeinderates endet die Funktionsperiode des alten Gemeinderates.

5 Feststellung der Gesamtzahl der Vorstandsmitglieder*innen und Mandatsverteilung

Der Vorsitzende berichtet:

Dies wurde nach den Wahlen am 26.09.2021 nach dem d'Hondtschen Verfahren ausgewertet. Den einzelnen politischen Wahlparteien kommen folgende Mandate im Gemeindevorstand zu:

Gemeindevorstand

ÖVP
FPÖ
SPÖ
GRÜNE

(Gesamt: 7 Mandate)
4 Mandate
0 Mandate
1 Mandate
2 Mandate

6 Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes

Die Vorsitzende berichtet:

Jede Wahlpartei hat vor Beginn der Wahlhandlung einen schriftlichen **Wahlvorschlag** übergeben, der so viele Namen zu enthalten hat, wie dieser Wahlpartei noch unbesetzte Mandate im Gemeindevorstand zukommen. Diese Wahlvorschläge sind gültig.

Die Gemeindevorstandsmitglieder sind in sog. „**Fraktionswahlen**“ zu wählen.

Antrag-Beschluss: Dem Antrag des Vorsitzenden, die Wahlen über die Gemeindevorstandsmitglieder aller 3 Fraktionen öffentlich per Akklamation durchzuführen, stimmen die Gemeinderäte mittels Handzeichen zu.

Ja:	25	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Für die Mitglieder des Gemeindevorstandes wurde von der Fraktion der ÖVP folgender schriftlicher gültiger Wahlvorschlag eingebracht:

ÖVP Bürgermeister David Bergsmann
ÖVP Ing. Thomas Eder
ÖVP Sandra Zeithofer
ÖVP Dipl. Ing. Dr. Thomas Natschläger

Antrag-Beschluss: Dem Antrag des Vorsitzende über den vorhin erwähnten Wahlvorschlag abzustimmen, stimmen die Fraktionsmitglieder einstimmig mittels Handzeichen zu.

Eine Abstimmung innerhalb der ÖVP-Fraktion ergibt folgendes Abstimmungsergebnis:

Ja:	12	ÖVP-Fraktion
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Für die Mitglieder des Gemeindevorstandes wurde von der Fraktion der GRÜNEN folgender schriftlicher gültiger Wahlvorschlag eingebracht:

GRÜNE Mag.a Gabriela Künig
GRÜNE Marlene Hess, MA

Antrag-Beschluss: Dem Antrag des Vorsitzende über den vorhin erwähnten Wahlvorschlag abzustimmen, stimmen die Fraktionsmitglieder einstimmig mittels Handzeichen zu.

Eine Abstimmung innerhalb der GRÜNEN-Fraktion ergibt folgendes Abstimmungsergebnis:

Ja:	6	GRÜNE-Fraktion
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Für die Mitglieder des Gemeindevorstandes wurde von der Fraktion der SPÖ folgender schriftlicher gültiger Wahlvorschlag eingebracht:

SPÖ Lukas Lukasser

Antrag-Beschluss: Dem Antrag des Vorsitzende über den vorhin erwähnten Wahlvorschlag abzustimmen, stimmen die Fraktionsmitglieder einstimmig mittels Handzeichen zu.

Eine Abstimmung innerhalb der SPÖ-Fraktion ergibt folgendes Abstimmungsergebnis:

Ja:	5	SPÖ-Fraktion
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Angelobung der Gemeindevorstandsmitglieder:

Im Anschluss der Fraktionswahlen gelobt der Bürgermeister die soeben gewählten anwesenden Gemeindevorstandsmitglieder an. Die anwesenden Gemeindevorstandsmitglieder geloben eine gesetzmäßige, unparteiische und uneigennützige Amtsführung in die Hand des Bürgermeisters.

7 Festsetzung der Anzahl und Wahl der (des) Vizebürgermeister(s)

Der Vorsitzende informiert:

Der **Gemeinderat** hat zunächst die Anzahl der Vizebürgermeister durch Beschluss festzusetzen und er stellt somit den Antrag, die Anzahl der Vizebürgermeister – wie auch in der letzten Legislaturperiode - wieder mit einem festzusetzen.

GR-Ersatz Alfred Svitil

Welcher als Ersatz für GR Marlene Hess stellvertretend anwesend ist, verliest deren Wortmeldung.

27,8 % aller Wählerinnen und Wähler haben eindeutig und unmissverständlich am 26.09.2021 ihren Wählerwillen zum Ausdruck gebracht, indem sie Gabriela Künig ihre Stimme für das Bürgermeisteramt gaben.

Sie spricht sich daher dafür aus, Gabriela Künig zur 2. Vizebürgermeisterin zu wählen.

GR-Ersatz Alfred Svitil stellt daher den Antrag, den Beschlussvorschlag auf 2 Vizebürgermeister abzuändern.

GR Sebastian Merten

stellt fest, dass sich die zukünftige Zusammenarbeit auch in der Besetzung der führenden Ämter zeigen muss. Für ihn ist es demokratiepolitisch klar, dass nach diesem Wahlergebnis das Amt der 2. Vizebürgermeisterin unbedingt besetzt werden sollte. Er plädiert an die

demokratische, die demokratiepolitische Verantwortung des Gemeinderates, dem Antrag das Amt des 2. Vizebürgermeister zu besetzen, zuzustimmen.

Da es in weiterer Folge um eine sehr persönliche Abstimmung geht, beantragt er nach § 51 (3) OÖ GemO. über den von Herrn Svitil eingebrachten Antrag, geheim abzustimmen.

GR Gabriela Künig

stellt fest, dass das Wahlergebnis einen klaren Zuspruch an die Gruppe der Grünen bedeutet. Die Fraktion der Grünen ist zweitstärkste Fraktion, wir nehmen den Auftrag gerne an und setzen das Engagement auf eine zukunftsorientierte, verantwortungsvolle Weiterentwicklung Hagenbergs als Wohn-, Forschungs-, Lern- und Wirtschaftsstandort fort. Ihr ist klar, dass auch sie im Jahr 2009 die Errichtung des Amtes eines 2. Vizebürgermeisters kritisiert hat. Entsprechend zurückhaltend war sie nach der Wahl 2015 bei der die Fraktion der ÖVP eine absolute Mehrheit erreichen konnte. Nun sind die Voraussetzungen deutlich anders, denn keine der Parteien hat eine absolute Mehrheit. Ein ernst genommenes Miteinander muss sich auch in der demokratiepolitisch fair orientierten Ausrichtung der Vertretungsdenker widerspiegeln indem es aus ihrer Sicht ein 2. Amt des Vizebürgermeisters gibt.

GR Thomas Greifeneder

hat die Rechtslage in der OÖ. GemO nachgelesen und dort ist unter § 24 die Anzahl der Vizebürgermeister zu finden. Diese ist ab 31 Gemeinderäten mit 2 Vizebürgermeister festgesetzt. Lt. § 34 OÖ. GemO würde die Aufwandsentschädigung für einen 2. Vizebürgermeister 12 % des Bürgermeistergehaltes betragen. Er ist der Meinung, dass in den letzten 6 Jahren gezeigt wurde, dass Hagenberg mit einem Vizebürgermeister auskommt und sieht deshalb keine Notwendigkeit das Amt eines 2. Vizebürgermeisters einzurichten.

GR Thomas Eder

stimmt seinem Vorredner zu und ergänzt, dass die Fraktion der Grünen in der Vergangenheit gegen einen 2. Vizebürgermeister war. Daher ist es für ihn schwierig, dem Ansuchen zuzustimmen.

Zur Wortmeldung von Frau Hess ist noch anzumerken, dass 27 % kein Dritt, sondern max. ein Viertel darstellen. Es wird auch nur mit einem Vizebürgermeister eine gute Zusammenarbeit aller Parteien finden.

GR Ludwig Reiter:

Seitens der Fraktion der Grünen wurde nie das Amt eines 2. Vizebürgermeisters gefordert. Er berichtet, dass er seit der Wahl mit vielen Leuten gesprochen, die ihm sagten, sie haben David Bergsmann zum Bürgermeister gewählt und erwarten selbstverständlich, dass Frau Künig Vizebürgermeisterin wird. Er führt aus: Der ÖVP könnte aus seiner Sicht unterstellt werden, dass die Abschaffung des 2. Vizebürgermeisters ausgerechnet als dieser den Grünen zugestanden wäre, eine parteipolitisch motivierte Entscheidung war. Er stellt abschließend das budgetäre Verhältnis dar. Er sieht Gabriela Künig als eine Kandidatin, von der man sicher sein kann, dass sie ein Vielfaches an Nutzen für die Gemeinde sein würde. Er stellt fest, dass aus seiner Sicht die Ablehnung des 2. Vizebürgermeisters bedeutet, dass die ÖVP an keiner Zusammenarbeit interessiert ist.

GR Wolfgang Oyrer-Santner.

Der Vizebürgermeister hat repräsentative Aufgaben zu erledigen, wenn der Bürgermeister diese nicht wahrnehmen kann. Nachdem unser Bürgermeister immer vor Ort ist und die Aufgaben in der Gemeinde fast immer selber erledigen kann, ist kein 2. Vizebürgermeister notwendig.

GR Wolfgang Umgeher:

Die Fraktion der FPÖ war in den Jahren 2009 und 2015 gegen einen 2. Vizebürgermeister. Primär geht es darum, dass in der OÖ. GemO die Abhandlung ganz genau festgelegt ist und ab 31 GR Mitglieder ein 2. Vizebürgermeister notwendig ist. In den letzten 6 Jahren kamen wir

mit einem Vizebürgermeister aus und als ehem. Prüfungsausschussobmann darf gesagt werden, dass der finanzielle Mehraufwand nicht erforderlich ist, da auch der 1. Vizebürgermeister kaum Vertretungen wahrnehmen musste. Demokratiepolitisch ist es äußerst bedenklich zu sagen, wenn die Grünen die 2. Vizebürgermeisterin nicht bekommen, sind andere nicht an der Zusammenarbeit interessiert.

GR Karl Zauner:

erinnert sich, als seitens der SPÖ Ludwig Pühringer als 2. Vizebürgermeister bestellt werden sollte, war die Fraktion der Grünen massiv gegen die Besetzung dieses Amtes ua. auch aus Kostengründen.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Bürgermeister stellt den Antrag der Fraktion der Grünen an den Gemeinderat, die Abstimmung über die Anzahl der Bürgermeister*innen geheim abzuhalten.

Beschluss: mehrheitlich abgelehnt
(Hinweis: 1/3 Mehrheit erforderlich)

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6	Grüne Fraktion
Nein:	19	Fraktionen der ÖVP, SPÖ und FPÖ
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen

Antrag des Vorsitzenden:

Der Bürgermeister stellt den **Gegenantrag** der Fraktion der Grünen an den Gemeinderat, die Anzahl der Vizebürgermeister mit **zwei** Personen festzulegen.

Beschluss: mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6	Grüne Fraktion
Nein:	19	Fraktionen der ÖVP, SPÖ und FPÖ
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen

Antrag des Vorsitzenden:

Der Vorsitzende stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Anzahl der Vizebürgermeister für die Gemeinderatsperiode von 2021 bis 2027 mit **einem** Vizebürgermeister/einer Vizebürgermeisterin zu beschließen.

Beschluss: mehrheitlich angenommen

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19	Fraktionen der ÖVP, SPÖ und FPÖ
Nein:	4	Hackl, Svitil, Reiter, Nader
Enthaltung:	2	Merten, Küng

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Bgm. Bergsmann

Von der Fraktion der ÖVP liegt ein schriftlicher und gültiger **Wahlvorschlag**, lautend auf Ing. Thomas Eder vor, der von der absoluten Mehrheit der Fraktion unterfertigt wurde.

Der Bürgermeister lässt über den Wahlvorschlag innerhalb der ÖVP-Fraktion abstimmen:

Antrag-Beschluss: Dem Antrag des Fraktionsvorsitzenden die Fraktionswahl per Akklamation durchzuführen, stimmen die Fraktionsmitglieder einstimmig mittels Handzeichen zu.

Die Abstimmung innerhalb der ÖVP-Fraktion ergibt folgendes Abstimmungsergebnis:

Ja:	12	ÖVP-Fraktion
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

8 Angelobung der (des) Vizebürgermeister(s) durch die Bezirkshauptfrau

Die Bezirkshauptfrau nimmt die Angelobung des gewählten Vizebürgermeisters Ing. Thomas Eder vor und verliest die Gelöbnisformel:

„Ich gelobe, die Bundesverfassung und die Landesverfassung sowie alle übrigen Gesetze und alle Verordnungen der Republik Österreich und des Landes Oberösterreich gewissenhaft zu beachten, die Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Ge-wissen zu fördern.“

Herr Ing. Thomas Eder spricht:

„ich gelobe“

und bekräftigt dieses Gelöbnis mit einem Handschlag.

Vizebürgermeister Ing. Eder Thomas nimmt dieses Amt sehr gerne für die kommenden 6 Jahre an und freut sich, über das im zum wiederholten Male entgegengebrachte Vertrauen.

9 Bestellung von Fraktionsobmännern/frauen und deren Stellvertretern

Der Vorsitzende berichtet:

Eingelangte gültige Bestellungen:

6.10.2021	FPÖ	Wolfgang Umgeher, BEd (Obmann) Michael Weinzinger (Stellvertreter)
7.10.2021	SPÖ	Gerhard Stock (Obmann) Lukas Lukasser (Stellvertreter)
07.10.2021	ÖVP	Sandra Zeitlhofer DI Thomas Greifeneder (Stellvertreter) Dipl. Ing. Dr. Thomas Natschläger (Stellvertreter)
12.10.2021	GRÜNE	Marlene Hess MA Sebastian Merten (Stellvertreter)

10 Bestellung von Protokollunterfertigern

Der Vorsitzende berichtet:

In der Marktgemeinde Hagenberg werden für die Unterfertigung des Gemeinderatsprotokolls

folgende Protokollunterfertiger für die neue Gemeindeperiode nominiert:

(ÖVP)	Ing Thomas Eder
(SPÖ)	Gerhard Stock (Vertreter Lukas Lukasser)
(GRÜNE)	Mag.a Gabriela Künig
(FPÖ)	Wolfgang Umgeher, BEd (Stv. Michael Weinzinger)

11 Einrichtung des Prüfungsausschusses

Die Vorsitzende berichtet:

Die Anzahl der Mitglieder für den Prüfungsausschuss ist vom Gemeinderat festzusetzen und entspricht üblicherweise jener des Gemeindevorstandes, wobei mindestens jede Fraktion des Gemeinderates mit einem Mitglied vertreten sein muss und es keinen Proporzzwang gibt.

Das Vorschlagsrecht für den Obmann kommt der FPÖ-Fraktion, als schwächste Fraktion im Gemeinderat, zu.

Die Wahl des Obmannes (Obmann-Stellvertreters) hat in sog. Fraktionswahlen durch die jeweils vorschlagsberechtigte Fraktion zu erfolgen.

Die Mitglieder des Prüfungsausschusses dürfen nicht dem Gemeindevorstand angehören.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die nachfolgenden Beschlüsse innerhalb der Fraktionswahlen öffentlich per Akklamation durchzuführen.

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	25	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Vorsitzende stellt den Antrag an den Gemeinderat, das Vorschlagsrecht für den Obmann/die Obfrau des Prüfungsausschusses, wie auch schon in der Vergangenheit der FPÖ als mandatsschwächste Fraktion zu übertragen.

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	25	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Vorsitzende stellt den Antrag an den Gemeinderat, das Vorschlagsrecht für den Obmann/die Obfrau-Stellvertretung des Prüfungsausschusses, an die GRÜNE Fraktion zu übertragen.

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	25	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Vorsitzende stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Anzahl der Mitglieder des Prüfungsausschusses mit **9 Personen** festzusetzen.

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	25	
Nein:		
Enthaltung:		

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden Wahlvorschlag innerhalb der ÖVP-Fraktion abstimmen:

Als Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder wird seitens der Fraktion folgender gültige schriftliche Wahlvorschlag eingebracht:

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Rudolf Zuschrader	Martin Korczynski
ÖVP	Siegfried Kreindl	DI Thomas Greifeneder
ÖVP	Ing. Gerald Pfeifer	Michael Thumfart, BSc MSc
ÖVP	Silvia Oyrer-Santner	Ing. Markus Ziegler

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden Wahlvorschlag innerhalb der GRÜNEN-Fraktion abstimmen:

Als Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder wird seitens der Fraktion folgender gültige schriftliche Wahlvorschlag eingebracht:

	Obmann-Stv./Mitglieder	Ersatzmitglieder
GRÜNE Obmann-Stv.	DI ⁱⁿ Anna Hackl	DI (FH) Fred Svitil
GRÜNE	DI Ludwig Reiter	DI Andreas Nader

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden Wahlvorschlag innerhalb der SPÖ-Fraktion abstimmen:

Als Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder wird seitens der Fraktion folgender gültige schriftliche Wahlvorschlag eingebracht:

	Mitglied	Ersatzmitglieder
SPÖ-Mitglied:	Gerhard Stock	Josef Ipsmiller
SPÖ-Mitglied	Werner Gilly	Helmut Riepl

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden Wahlvorschlag innerhalb der FPÖ-Fraktion abstimmen:

Als Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder wird seitens der Fraktion folgender gültige schriftliche Wahlvorschlag eingebracht:

	Obmann/Mitglied	Ersatzmitglied
FPÖ-Obmann	Wolfgang Umgeher, BEd.	Akad. Exkff. Birgit Umgeher, BEd.

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	2	
Nein:		
Enthaltung:		

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

12 Einrichtung der beratenden Ausschüsse

Der Vorsitzende berichtet:

Der Gemeinderat hat jedenfalls einen Prüfungsausschuss und mindestens 3 weitere Ausschüsse für Bau- und Straßenbauangelegenheiten, Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung, Schul-, Kindergarten-, Kultur- und Sportangelegenheiten sowie für örtliche Umweltfragen und für Jugend-, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten einzurichten. In Hagenberg gab es in den letzten Jahren immer 5 Ausschüsse. Der Gemeinderat beschließt, welche Fraktion in welchem Ausschuss den Obmann bzw. Obmann-Stellvertreter stellt.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die nachfolgenden Beschlüsse innerhalb der Fraktionswahlen öffentlich per Akklamation durchzuführen.

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	25	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

1. Ausschuss für BAU- UND RAUMPLANUNG**Antrag des Vorsitzenden:**

Die Anzahl der Mitglieder (Ersatzmitglieder) dieses Ausschusses wird mit 7 Mitgliedern festgesetzt. Das Vorschlagsrecht für den Obmann kommt der ÖVP-Fraktion und das für den Obmann-Stellvertreter der GRÜNEN Fraktion zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja:	25	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden Wahlvorschlag innerhalb der ÖVP-Fraktion abstimmen:

Als Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder wird seitens der ÖVP-Fraktion folgender gültige schriftliche Wahlvorschlag eingebracht:

ÖVP-Obmann
ÖVP
ÖVP
ÖVP

Obmann/Mitglieder:
 Ing. Thomas Eder
 Ing. Andreas Fahrner
 Rudolf Zuschrader
 Erwin Wahlmüller

Ersatzmitglieder:
 Mario Traxl
 Dominik Kastner
 Martin Schöllhammer, MSc
 Ing. Markus Ziegler

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden Wahlvorschlag innerhalb der Grünen-Fraktion abstimmen:

Als Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder werden seitens der GRÜNEN-Fraktion folgender gültige schriftliche Wahlvorschlag eingebracht:

GRÜNE-Obmann-Stv.	Obmann-Stv./ <u>Mitglieder</u>	Ersatzmitglieder
GRÜNE	DI ⁱⁿ Anna Hackl Marlene Hess MA	DI Andreas Nader Mag. ^a Gabriela Küng

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden Wahlvorschlag innerhalb der SPÖ-Fraktion abstimmen:

Als Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder wird seitens der SPÖ-Fraktion folgender gültige schriftliche Wahlvorschlag eingebracht:

SPÖ	<u>Mitglied:</u> Johannes Layr	<u>Ersatzmitglied:</u> Helmut Riepl
-----	-----------------------------------	--

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Als beratendes Mitglied wird seitens der FPÖ-Fraktion per 6.10.2021 entsandt: Michael Weinzinger (Ersatzmitglied: Stefan Nowy).

2. Ausschuss für SOZIALES, BILDUNG, FRAUEN, KINDER UND INTEGRATION

Antrag des Vorsitzenden:

Die Anzahl der Mitglieder (Ersatzmitglieder) dieses Ausschusses wird mit 7 Mitgliedern festgesetzt. Das Vorschlagsrecht für die Obfrau kommt der GRÜNEN Fraktion und das für die Obfrau-Stellvertreterin der ÖVP-Fraktion zu.

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	25	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden Wahlvorschlag innerhalb der ÖVP-Fraktion abstimmen:

Als Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder wird seitens der ÖVP Fraktion folgender gültige schriftliche Wahlvorschlag eingebracht:

ÖVP-Obfrau-Stv.:	Obfrau-Stv./Mitglieder:	Ersatzmitglieder:
ÖVP	Mag. Dunja Trenker-Eder	Ingrid Herzog
ÖVP	Wolfgang Oyrer-Santner	Karin Zuschrader
ÖVP	Anita Hinterreiter	Roswitha Mühlehner
ÖVP	Leopoldine Weinberger	Siegfried Kreindl

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden Wahlvorschlag innerhalb der Grünen-Fraktion abstimmen:

Als Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder werden seitens der GRÜNEN-Fraktion folgender gültige schriftliche Wahlvorschlag eingebracht:

GRÜNE-Obfrau	Obfrau/Mitglieder	Ersatzmitglieder
GRÜNE	Mag. ^a Gabriela Küng	Carina Mihaly M.S.M.
	Sebastian Merten	Ing. Jean-Pierre Sageder

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden Wahlvorschlag innerhalb der SPÖ-Fraktion abstimmen:

Als Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder werden seitens der SPÖ Fraktion folgender gültige schriftliche Wahlvorschlag eingebracht:

SPÖ	Mitglied:	Ersatzmitglied:
	Martina Rummerstorfer	Bakk.phil. Gabriella Dürnberger

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5	
-----	---	--

Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden Wahlvorschlag innerhalb der ÖVP-Fraktion abstimmen:

Als beratendes Mitglied wird seitens der FPÖ-Fraktion per 6.10.2021 entsandt: Akad. Exkff. Birgit Umgeher, BEd. (Ersatzmitglied: Wolfgang Umgeher, BEd.).

3. Ausschuss für ENERGIE, UMWELT UND VERKEHR

Antrag des Vorsitzenden:

Die Anzahl der Mitglieder (Ersatzmitglieder) dieses Ausschusses wird mit 7 Mitgliedern festgesetzt. Das Vorschlagsrecht für den Obmann kommt der ÖVP-Fraktion und das für den Obmann-Stellvertreter der GRÜNE-Fraktion zu.

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	25	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden gültigen schriftlichen Wahlvorschlag innerhalb der ÖVP-Fraktion abstimmen:

Als Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder werden seitens der ÖVP-Fraktion gewählt:

	Obmann/Mitglied:
ÖVP-Obmann:	Dipl. Ing. Dr. Thomas Natschläger
ÖVP	Ing. Markus Ziegler
ÖVP	Lara Ortner
ÖVP	Siegfried Kreindl

	Ersatzmitglieder:
	Ing. Gerald Pfeiffer
	Rudolf Zuschrader
	Erwin Wahlmüller
	Martin Korczynski

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden gültigen schriftlichen Wahlvorschlag innerhalb der GRÜNEN-Fraktion abstimmen:

Als Mitglied bzw. Ersatzmitglied werden seitens der GRÜNEN-Fraktion gewählt:

Obmann-Stv./Mitglieder

Ersatzmitglieder

GRÜNE Obmann-Stv. DI Andreas Nader
GRÜNE Markus Reiter

DI Ludwig Reiter
DIⁱⁿ Anna Hackl

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden gültigen schriftlichen Wahlvorschlag innerhalb der SPÖ-Fraktion abstimmen:

Als Mitglied bzw. Ersatzmitglied werden seitens der SPÖ-Fraktion gewählt:

Ausschussmitglied:
SPÖ Karl Zauner

Ersatzmitglied:
Josef Ipsmiller

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Als beratendes Mitglied wird seitens der FPÖ-Fraktion per 6.10.2021 entsandt: Stefan Nowy (Ersatzmitglied: Niklas Umgeher).

4. Ausschuss für WIRTSCHAFT, TOURISMUS UND FORSCHUNG

Antrag des Vorsitzenden:

Die Anzahl der Mitglieder (Ersatzmitglieder) dieses Ausschusses wird mit 7 Mitgliedern festgesetzt. Das Vorschlagsrecht für den Obmann kommt der ÖVP-Fraktion und das für den Obmann-Stellvertreter der SPÖ Fraktion zu.

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	25	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden gültigen schriftlichen Wahlvorschlag innerhalb der ÖVP-Fraktion abstimmen:

Als Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder werden seitens der ÖVP-Fraktion gewählt:

	<u>Obmann/Mitglied:</u>	<u>Ersatzmitglied:</u>
ÖVP-Obmann	DI (FH) Thomas Trenker	Anita Hinterreiter
ÖVP	Mag. Raimund Puss	Sandra Zeitlhofer
ÖVP	Martin Korczynski	Mag. Kathrin Kühtreiber-Leitner
ÖVP	Martin Schöllhammer, MSc.	Mag. Pia Kühtreiber

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden gültigen schriftlichen Wahlvorschlag innerhalb der GRÜNEN-Fraktion abstimmen:

Als Mitglied bzw. Ersatzmitglied werden seitens der GRÜNEN-Fraktion gewählt:

	<u>Mitglieder</u>	<u>Ersatzmitglieder</u>
GRÜNE	DI Ludwig Reiter	DI Dr. Josef Künig
GRÜNE	Mag. ^a Gabriela Künig	Carina Mihaly M.S.M.

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden gültigen schriftlichen Wahlvorschlag innerhalb der SPÖ-Fraktion abstimmen:

Als Mitglied bzw. Ersatzmitglied werden seitens der SPÖ-Fraktion gewählt:

	<u>Obmann-Stv./Mitglied:</u>	<u>Ersatzmitglied:</u>
SPÖ-Obmann-Stv.	Gerhard Stock	Bakk.phil. Gabriella Dürnberger

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Als beratendes Mitglied wird seitens der FPÖ-Fraktion per 6.10.2021 entsandt: Akad. Exkff. Birgit Umgeher, BEd. (Ersatzmitglied: Michael Weinzinger).

5. Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Gesundheit

Antrag des Vorsitzenden:

Die Anzahl der Mitglieder (Ersatzmitglieder) dieses Ausschusses wird mit 7 Mitgliedern festgesetzt. Das Vorschlagsrecht für den Obmann kommt der SPÖ-Fraktion und das für den Obmann-Stellvertreter der ÖVP-Fraktion zu.

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	25	
Nein:		
Enthaltung:		

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden gültigen schriftlichen Wahlvorschlag innerhalb der ÖVP-Fraktion abstimmen:

Als Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder werden seitens der ÖVP-Fraktion gewählt:

ÖVP-Obmann-Stv.:	<u>Obmann-Stv./Mitglied:</u>	<u>Ersatzmitglieder:</u>
ÖVP	Sandra Zeithofer	Mag. Arno Wilthan
ÖVP	DI Thomas Greifeneder	Michael Thumfart, BSc. MSc
ÖVP	Hannes Gründlinger	Alina Eder
ÖVP	Silvia Oyrer-Santner	Sarah Bergsmann

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden gültigen schriftlichen Wahlvorschlag innerhalb der GRÜNEN-Fraktion abstimmen:

Als Mitglied bzw. Ersatzmitglied werden seitens der GRÜNEN-Fraktion gewählt:

	<u>Mitglieder</u>	<u>Ersatzmitglieder</u>
GRÜNE	Sebastian Merten	Barbara Merten MA
GRÜNE	Marlene Hess MA	Michaela Schmitsberger

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6	
-----	---	--

Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Der Bürgermeister lässt über folgenden gültigen schriftlichen Wahlvorschlag innerhalb der SPÖ-Fraktion abstimmen:

Als Mitglied bzw. Ersatzmitglied werden seitens der SPÖ-Fraktion gewählt:

SPÖ-Obmann	Obmann/Mitglied: Lukas Lukasser	Ersatzmitglied: Karl Peroutka
-------------------	---	---

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

Als beratendes Mitglied wird seitens der FPÖ-Fraktion per 6.10.2021 entsandt: Niklas Umgeher (Ersatzmitglied: Michael Weinzinger)

13 Wahlen in Organe außerhalb der Gemeinde

Wahlen in Organe außerhalb der Gemeinde

- a) Jagdausschuss
- b) Personalbeirat
- c) Wasserverband „Fernwasserversorgung Mühlviertel“
- d) Reinhaltungsverband „Untere Feldaist“
- e) Bezirksabfallverband
- f) Wegeerhaltungsverband Unteres Mühlviertel
- g) Sozialhilfeverband Freistadt
- h) INKOBA Gemeindeverband Interkommunale Betriebsansiedelung Bezirk Freistadt
- i) Verein Regionalentwicklung Untere Feldaist (RUF)
- j) Regionalversammlung des Vereines „Regionalverein Mühlviertler Kernland“
- k) Hochwasserschutzverband Aist
- l) ÖV-Gemeindeverband „Regionalverkehr Gusen-Aist-Naarn“ (G-A-N)
- m) Verein „Reitweg Mühlviertler-Kernland“
- n) Bibliothekskuratorium
- o) Verein „Energie Bezirk Freistadt“ & Fahrradbeauftragter
- p) Sportreferent

Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen:

a) Jagdausschuss

Von den Fraktionen werden folgende Personen für den Jagdausschuss nominiert:

Mitglieder

Ersatzmitglieder

ÖVP	Siegfried Kreindl	Ing. Markus Ziegler
SPÖ	Johannes Layr	Josef Ipsmiller
GRÜNE	DI Ludwig Reiter	DI (FH) Fred Svitil

(Anmerkung: auf der PowerPointPräsentation wurde hier seitens der Grünen Fraktion auf die korrekte Nominierung verwiesen: Ersatz: DI (FH) Fred Svitil)

b) Personalbeirat

Von den Fraktionen werden folgende Personen für den Personalbeirat nominiert:

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP:	Bgm. David Bergsmann	Dipl. Ing. Dr. Thomas Natschläger
	Ing. Thomas Eder	Sandra Zeitlhofer
SPÖ:	Bakk.phil.Gabriella Dürnberger	Helmut Riepl
GRÜNE:	Mag. ^a Gabriela Küng	Barbara Merten MA

Als Dienstnehmervertreter und –Stellvertreter im Personalbeirat werden folgende Personen bestellt:

	Mitglieder	Stellvertreter
	Silvia Schwarzenberger	Sabine Royer
	Gerda Brettbacher	Christian Schinnerl

c) Wasserverband „Fernwasserversorgung Mühlviertel“

	Mitglied	Ersatzmitglied
ÖVP:	Sandra Zeitlhofer	Bgm. David Bergsmann

d) Reinhaltungsverband „Untere Feldaist“

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP:	Bgm. David Bergsmann Siegfried Kreindl	Ing. Thomas Eder DI Thomas Greifeneder

e) Bezirksabfallverband Freistadt

	Mitglied	Ersatzmitglied
ÖVP:	Rudolf Zuschrader	Lara Ortner

f) Wegeerhaltungsverband Unteres Mühlviertel

	Mitglied	Ersatzmitglied
ÖVP:	Rudolf Zuschrader	Bgm. David Bergsmann

g) Sozialhilfeverband Freistadt

Von den Fraktionen werden folgende Personen nominiert:

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP:	Bgm. David Bergsmann	Mag. Dunja Trenker-Eder
GRÜNE:	Mag.a Gabriela Küng	Sebastian Merten

h) INKOBA Gemeindeverband Interkommunale Betriebsansiedelung im Bezirk Freistadt

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP:	Bgm. David Bergsmann	Ing. Thomas Eder
GRÜNE	DI ⁱⁿ Anna Hackl	Marlene Hess MA

i) Verein „Regionalentwicklung Untere Feldaist“

Von den Fraktionen werden folgende Personen nominiert:

	Vertreter in der Generalversammlung
ÖVP:	Bgm. David Bergsmann (Ersatz: DI Thomas Greifeneder)
ÖVP	Ing. Thomas Eder (Ersatz: Erwin Wahlmüller)
ÖVP	Sandra Zeitlhofer (Ersatz: Wolfgang Oyrer-Santner)
SPÖ:	Gerhard Stock (Ersatz: Martina Rummerstorfer)
GRÜNE	Sebastian Merten (Ersatz: DI Andreas Nader)
GRÜNE:	Mag. ^a Gabriela Küng (Ersatz Marlene Hess MA)
FPÖ:	Wolfgang Umgeher, BEd. (Ersatz: Stefan Nowy)

j) Regionalversammlung des Vereines „Regionalverein Mühlviertler Kernland“

	Mitglieder
ÖVP:	Rudolf Zuschrader (Ersatzmitglied: David Bergsmann)
ÖVP:	DI Thomas Greifeneder (Ersatzmitglied: Ing. Thomas Eder)
ÖVP:	Sandra Zeitlhofer (Ersatzmitglied: Erwin Wahlmüller)
ÖVP:	Wolfgang Oyrer-Santner (Ersatzmitglied: Mag. Dunja Trenker-Eder)
SPÖ:	Karl Zauner (Ersatzmitglied: Karl Peroutka)
GRÜNE:	Sebastian Merten (Ersatzmitglied: Mag. ^a Gabriela Küng)

k) „Hochwasserschutzverband Aist“

	Vertreter	Stellvertreter
ÖVP:	Ing. Thomas Eder	Ing. Andreas Fahrner

l) ÖV-Gemeindeverband „Regionalverkehr Gusen-Aist-Naarn“ (G-A-N)

Von den Fraktionen werden folgende Personen nominiert:

	Vertreter	Stellvertreter
ÖVP:	Bgm. David Bergsmann	Siegfried Kreindl

m) Verein „Reitweg Mühlviertler Kernland“

Wahlvorschlag:

Beirat im Verein Reitweg MV Kernland (Reitwege-Beauftragter) und zugleich Mitglied der Hauptversammlung

Martina Rummerstorfer (SPÖ)

n) Bibliothekskuratorium

Wahlvorschlag:

Vertreter
Lukas Lukaser

Stellvertreter
Sandra Zeithofer

o) Verein „Energie Bezirk Freistadt“ und Fahrradbeauftragter

Wahlvorschlag:

Vertreter
Sandra Zeithofer

Stellvertreter
Lara Ortner

Als **Fahrradbeauftragter** wird Herr DI Andreas Nader nominiert. Als stellvertretender Fahrradbeauftragter wird Herr Hannes Gründlinger nominiert.

Als **Gemeindesportreferent** wird Herr DI Thomas Natschläger nominiert.

Antrag des Vorsitzenden:

Alle Organe außerhalb der Gemeinde werden wie vom Bürgermeister verlesen und durch den gesamten Gemeinderat gewählt und beschlossen.

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	25	
Nein:	0	
Enthaltung:	0	

Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen.

14 Beschlussfassung zur Bürgerfragestunde

Der Vorsitzende berichtet:

Der Gemeinderat hat in der vorhergehenden Periode jeweils vor Beginn und Eintritt in die Tagesordnung eine Bürgerfragestunde abgehalten. Dies soll auch in der aktuellen Gemeinderatsperiode wieder beibehalten werden.

Antrag des Vorsitzenden:

Dem Antrag des Vorsitzenden vor Eintritt in die Tagesordnung einer Gemeinderatssitzung eine Bürgerfragestunde abzuhalten und die Vorsprachen der Bürger in einer eigenen Verhandlungsschrift zu protokollieren, die dem Gemeinderatsprotokoll beiliegt und ebenfalls veröffentlicht wird, stimmen die Mitglieder des Gemeinderates zu.

Beschluss: einstimmig

Abstimmungsergebnis:

Ja:	25	
Nein:	0	

Enthaltung:	0
Die Abstimmung erfolgt mit einem Handzeichen	

15 Allfälliges

Der Bürgermeister präsentiert die Termine für die Sitzungen 2021: 11.11.2021 und am 09.12.2021, jeweils um 19.00 Uhr und ersucht diese zur Kenntnis zu nehmen.

GV Gabriela Küng:

Der Vortrag über „Erwachsenenschutzgesetz“ letzte Woche wurde gut besucht und war eine Kooperation von vielen Einrichtungen und nicht nur der Gesunden Gemeinde wie auf der Facebookseite der Marktgemeinde Hagenberg suggeriert wurde.

GR Wolfgang Umgeher:

Bedankt sich für das Vertrauen als Obmann des Prüfungsausschusses und freut sich auf die kommenden 6 Jahre, vor allem weil einige neue und junge Menschen mit dabei sind.

GV Sandra Zeitlhofer:

Freut sich auf die Zusammenarbeit und auf ihre Aufgabe in dieser Funktion.

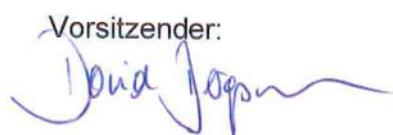
Bgm. David Bergsmann

freut sich ebenfalls auf die Zusammenarbeit mit allen Fraktionen, denn nur gemeinsam können wir für Hagenberg gute Arbeit leisten und gratuliert allen gewählten MandataInnen.

Alle geschlechtsspezifischen Formulierungen gelten auch in der weiblichen Form.

Ende der Sitzung: 20.10 Uhr


Schriftführer/in:


Vorsitzender:

Es wird vermerkt, dass gegen diese Verhandlungsschrift keine Einwendungen erhoben wurden. Sie gilt daher als genehmigt (siehe Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung am 11.11.2021).

~~Es wird vermerkt, dass gegen diese Verhandlungsschrift ein Einwand zu (den) Tagesordnungspunkt(en) erhoben wurde. (siehe Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung am und den diesem Protokoll angefügten Berichtigungsvermerk.)~~

Hagenberg, am 11.11.2021

Der Bürgermeister

Im Sinne des § 54 Abs. 5 OÖ. GemO wird vom Vorsitzenden und von den unterzeichneten Mitgliedern der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen das ordnungsgemäße Zustandekommen der Verhandlungsschrift bestätigt.

Hagenberg, am 11.11.2021

Vorsitzender:

Gemeinderatsmitglied ÖVP:

Gemeinderatsmitglied SPÖ:

Gemeinderatsmitglied GRÜNE:

Gemeinderatsmitglied FPÖ: